

Spende statt Karten

Köln, 15. Dezember 2017

Auch in diesem Jahr hat der ZVDH beschlossen, auf Weihnachtskarten zu verzichten und wieder an eine Hilfsorganisation zu spenden. In den letzten beiden Jahren wurden Projekte der SOS-Kinderdörfer bedacht. Für dieses Jahr haben wir mit den Off Road Kids eine Organisation ausgewählt, die sich bundesweit um obdachlose Kinder und Jugendliche kümmert. Kaum zu glauben, aber leider Tatsache: In Deutschland leben Minderjährige auf der Straße. Laut einer vorsichtigen Schätzung der Stiftung sind bis zu 2.500 Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren zumindest zeitweise wohnungslos. Einige leben allerdings jahrelang ohne festen Wohnsitz und bezeichnen die Straße als Lebensmittelpunkt. Oft sind die Betroffenen von Zuhause rausgeflogen, abgehauen oder aus Pflegefamilien abgängig. Etwa dreihundert Minderjährige trifft es besonders hart: Sie werden zu Straßenkindern, die meist vor Vernachlässigung, Misshandlung und Missbrauch geflohen sind und nur durch Bettelei, Prostitution oder Kleindiebstahl überleben.

Die Schätzungen beruhen auf der Vermisstenstatistik des Bundeskriminalamts und auf der über 20-jährigen Arbeitserfahrung. Das Deutsche Jugendinstitut (DJI) weist in einer aktuellen Studie eine deutlich höhere Zahl aus und spricht von 6.500 minderjährigen und 30.500 volljährigen (bis 26 Jahre) Betroffenen pro Jahr. Genaue Zahlen zu ermitteln sei laut Studie sehr schwierig. Vor allem Heimkinder scheitern nach ihrem 18. Geburtstag überdurchschnittlich häufig, da Betreuungsmaßnahmen dann oft nicht mehr greifen. Doch unabhängig von einer Zahl ist generell Hilfe geboten, denn kein Kind oder Jugendlicher sollte auf der Straße leben müssen. Kinder sind unsere Zukunft, und auch mit über 18 darf die Hilfe nicht aufhören. Als Bundesorganisation für das Dachdeckerhandwerk wollen wir mithelfen, den besonders Schutzbedürftigen ein Zuhause und möglicherweise auch eine berufliche Zukunft zu verschaffen.



Fotoausstellung: „Kennen wir uns? – Straßenkinder fotografieren ihre Welt“

Über Off Road Kids

Seit 1993 ist Off Road Kids die einzige Hilfsorganisation für Straßenkinder in Deutschland, die überregional tätig ist. Ohne staatliche Zuschüsse betreibt die Off Road Kids Stiftung eigene Streetwork-Stationen in Berlin, Hamburg, Dortmund und Köln, berät Betroffene und deren Angehörige, unterhält ein Kinderheim sowie das Institut für Pädagogikmanagement (IfPM). Ziel ist es, eine tragfähige Perspektive für jeden betreuten jungen Menschen zu schaffen, dazu gehören auch Bildungsangebote. Die Stiftung will ebenfalls für eine langfristige Verbesserung der Situation von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen sorgen. Die Off Road Kids sind Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und erhielten für ihre Arbeit bereits zahlreiche Auszeichnungen. Bisher hat die Stiftung 5.000 jungen Menschen helfen können – das Dachdeckerhandwerk kann dazu beitragen, dass es 2018 noch mehr werden.

Informationen zur Stiftung:
<https://offroadkids.de>